

Herren Kreisliga A Gr. 3

VfL Mainhardt : TSV Neuenstein VI
Samstag, 27.01.2024, 18:00 Uhr

Sanwald tütet den Sieg für den VfL Mainhardt ein

Am 10. Spieltag der Herren Kreisliga A Gr. 3 traf der VfL Mainhardt am Samstagabend auf die Gäste vom TSV Neuenstein VI. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:3 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Bunk und Sanwald, die in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Niklas Sanwald, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Bunk / Sanwald machten mit Schwarz / Veitinger beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Mueller / Krawczyk bei ihrer 1:3-Niederlage von Bartl / Vogg dann doch niedergedrungen worden. Einen Zähler für das Team verpassten Correll / Klein bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Karakilic / Kosargelir. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Michael Bunk den Gastspieler Joachim Vogg in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Kaum Chancen ließ Sebastian Mueller beim 11:9, 11:5, 12:10 seinem Gegner Hubert Bartl. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Niklas Sanwald hatte seinen Gegner Thomas Veitinger beim deutlichen 11:2, 11:5, 11:3 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Gekämpft bis zum Schluss hatte danach Dawid Krawczyk in der Partie gegen Hubert Schwarz. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Krawczyk seine Favoritenrolle, die er auf Basis der Differenz der TTR-Werte innehatte, letztendlich überraschend nicht bestätigen konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Schwarz mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Johannes Correll wehrte eine 1:0 Satzführung von Murat Kosargelir ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Nicht einen Satzgewinn überließ Raphael Klein seinem Gegner Halil Karakilic beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Michael Bunk konnte im Spiel gegen Hubert Bartl einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Dieser Sieg war somit der 15. Sieg von Bunk seit Beginn der Serie, während er bislang 3 Einzel verlor. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Sebastian Mueller Joachim Vogg in fünf Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Vogg nun bei 2 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Beim 3:1-Erfolg von Niklas Sanwald gegen Hubert Schwarz ging nur Satz 1 verloren. Nach diesem Einzel steht Sanwald somit bei 14 Siegen und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Schwarz ein 3:6 ausweist. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Durch diesen Sieg hat der VfL Mainhardt in der Saison nun 10 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 10.02.2024 gegen den TSV Bitzfeld II bevor. Für den TSV Neuenstein VI steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Niedernhall III am 10.02.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 4:14 geht.

Statistik:

VfL Mainhardt

Doppel: Bunk / Sanwald 1:0, Mueller / Krawczyk 0:1, Correll / Klein 0:1

Einzel: M. Bunk 2:0, S. Mueller 2:0, N. Sanwald 2:0, D. Krawczyk 0:1, J. Correll 1:0, R. Klein 1:0

TSV Neuenstein VI

Doppel: Bartl / Vogg 1:0, Schwarz / Veitinger 0:1, Karakilic / Kosargelir 1:0

Einzel: H. Bartl 0:2, J. Vogg 0:2, H. Schwarz 1:1, T. Veitinger 0:1, H. Karakilic 0:1, M. Kosargelir 0:1